

NEUE BÜCHER

Prager Pitaval

Von Egon Erwin Kisch im Erich Reiß-Verlag, Berlin

Der „rasende Reporter“ hat ein neues Buch ediert. Eine Sammlung prager Kriminalfälle. Eine Sammlung quer durch drei Jahrhunderte. Bunt aneinander gereiht, als wären die Dezennien in der Setzerei durcheinander gepurzelt. Keine Affäre ist zu alt, keine Akten sind zu verstaubt, als daß sie der fixfingerige Kisch nicht neu erjagte. Aus alten vergilbten Faszikeln gestaltet Kischs Feder brandneue Reportage — Futter für die Rotationsmaschine. Ein kleiner Kollege lüftet in Demut sein Hütchen vor dieser Leistung. (Ärgert sich selbstverständlich mal wieder über einen Verleger — diesmal heißt er Erich Reiß, der sich auf dem Schutzumschlag das folgende tö-

nende Blech leistet: „Wer mit so brennendem Gefühl für die Gegenwart die Vergangenheit gestaltet, der gibt mehr als Vergangenheit: der gibt Zukunft!“ — Hä, wieso?!?)

Der Drudenfuß

Ein Detektivroman von Louis Weinert-Wilton. Kart. M. 3.—, in Leinen M. 4.50

Der deutsche Meister des Detektivromans schildert hier den Kampf gegen den internationalen Mädchenhandel. Er entrollt ein buntes, fesselndes Milieu mit scharf gezeichneten Figuren, die das mit überlegenem Humor geschriebene Buch zu einem unmittelbaren Erleben werden lassen.

Skarree! Skarree!

Von L. Steiner, Verlagsanstalt Tyrolia, München

Ein kriegsgefangener Österreicher erzählt seine Erlebnisse. Mißhandelt, halb verhungert muß er bei ärmlichster Nahrung für russische Bauern schuften. Ein

Ein Weltvagabund

à la Faber oder Erwin Rosen

so nennt die Presse

GEORG LEICHNER



Unter russischen Vagabunden / Unter brasilianischen Diamantsuchern / Wandernde Steine

Jeder Band kartoniert M 3.—, Leinen M 4.50

Wilhelm Goldmann Verlag, Leipzig C 1